



ARBEITSUNFALL. WAS TUN?

Was ist ein Arbeitsunfall?

- Arbeitsunfälle treten plötzlich von außen her schädigend auf den Körper ein und stehen mit der Tätigkeit im örtlichen, zeitlichen und ursächlichen Zusammenhang.
- Der direkte Weg zur und von der Arbeit gilt ebenso als Arbeitsunfall.

MitarbeiterInnen im Gesundheitswesen sind besonderen Gefährdungen am Arbeitsplatz ausgesetzt:

- Nadelstich-, Schnitt- und Kratzverletzungen im Rahmen der Patientenversorgung
- Stich- und Schnittverletzungen bei der unsachgemäßen Ent- und Versorgung bereits gebrauchter Materialien
- Kontamination der Haut und Schleimhäute, z. B. mit Blut und Körperflüssigkeiten und im Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen wie Zytostatika, Formaldehyd u. ä.

Denken Sie an Ihre Gesundheit – Melden Sie Arbeitsunfälle!

- Durch Informationen möchten wir Sie unterstützen und Ihnen die Verunsicherungen und Ängste bezüglich Arbeitsunfälle nehmen.

- Gerne beraten wir Sie bei dem notwendigen bürokratischen Aufwand.
- Nur durch ihre Unterstützung können Arbeitsunfälle evaluiert und so Verbesserungen im Arbeitsablauf erreicht werden, um Arbeitsunfälle weiter zu reduzieren bzw. zu vermeiden.

Unsere Formulare und den Ablaufplan finden Sie auf unserer SALK Homepage

- http://intranet/SALK/Arbeitsmedizinischer_Dienst/Dateien/Plakat_LKA_roter_Rand.doc
- http://intranet/SALK/Arbeitsmedizinischer_Dienst/Dateien/AUVA.pdf
- http://intranet/SALK/Arbeitsmedizinischer_Dienst/Dateien/Unfallmeldung_BVA.pdf
- http://intranet/SALK/Arbeitsmedizinischer_Dienst/Dateien/Muster%20Nadelstichverletzung_2016%20-%20Kopie.pdf

